**Katholische Kirchengemeinde Christkönig Westerheim**

Kirchenplatz 3, 72589 Westerheim

Telefon 07333-5412, Fax 07333-6224

E-Mail: christkoenig.westerheim@drs.de

Homepage: christkoenig-westerheim.drs.de

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:**

Montag: 15.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 bis 11.30 Uhr

Donnerstag: 08.00 bis 11.30 Uhr

**Aushilfe im Monat September 2022**

Wir freuen uns, im September Pfarrer Joshua Jose aus Rom als Aushilfe begrüßen zu dürfen.

Auch er wird bei Familie Heinz und Ligia Kneer in Westerheim wohnen und ist telefonisch unter 07333 7415 zu erreichen.

Gerne können Sie sich bei Kneers melden, wenn Sie Pfarrer Joshua kennen lernen wollen oder ihn bei sich zu Hause zum Essen einladen möchten.

Was die deutsche Sprache betrifft, ist er noch Anfänger, aber mit jeder Unterhaltung wird das besser.

Damit sind wir in der glücklichen Lage, dass die meisten Gottesdienste während dieser Zeit gefeiert werden können. Selbstverständlich ist das nicht mehr, und wir danken dem Bischöflichen Ordinariat für die Vermittlung und Genehmigung.

Pfarrer Karl Enderle

**Empfehlung statt Pflicht**
Seit 1. Mai gilt bei der Feier von Gottesdiensten zwar die ausdrückliche Empfehlung zum Tragen einer Maske, nicht mehr jedoch die Pflicht.
Bitte nehmen Sie weiterhin Rücksicht aufeinander und bleiben Sie zuhause, wenn Sie Krankheitssymptome bei sich feststellen.

**26.Sonntag im Jahreskreis**

L 1: Am 6,1a.4-7 L 2: 1 Tim 6,11-16 Ev: Lk 16,19-31

**Samstag, 24. September - Rupert**

18.30 Uhr Vorabendmesse

**Kollekte: CARITAS**

**Sonntag, 25. September – Hl. Nikolaus von Flüe**

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst beim Sportplatz

**Kollekte: CARITAS**

**Mittwoch, 28. September – Lioba**

18.30 Uhr Messfeier (1. Jahrtag für Maria Rauschmaier und 1. Jahrtag für Lydia Rauschmaier)

19.30 Uhr Nichtöffentliche Kirchengemeinderatssitzung mit dem Förderverein St. Stephanus (Marienburg)

**Donnerstag, 29. September – Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel – Fest**

07.30 Uhr Schülermesse

**Ministrantenaufstellung**

Samstag, 24.09.: Johannes, Lenny, Jannik, Paul S.

Sonntag, 25.09.: Niclas, Mats

Mittwoch, 28.09.: Toni, Luca R.

**Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit**

**Samstag, 24. September:**

18.30 Uhr Vorabendmesse in Westerheim

**Sonntag, 25. September:**

09.00 Uhr Ennabeuren, Erntedank

10.30 Uhr Westerheim, Ökum. Gottesdienst beim Sportplatz

10.30 Uhr Berghülen, Ökum. Gottesdienst im Grünen

10.30 Uhr Laichingen

**Verstorben sind aus unserer Gemeinde**

Frau Irmgard Baumann, Aufsee und

Herr Benno Baumeister, Gartenstraße.

Frau Adolfina Bek, Obere Gasse.

Herr, nimm sie auf in deine Herrlichkeit. Den trauernden Angehörigen gilt unser Mitgefühl.

**Ökumenischer Gottesdienst beim Sportplatz**

Unsere Fußballspieler sind zurzeit im Höhenflug. Ein Sieg folgt dem anderen. Das begeistert und gibt Auftrieb. Diese Freude und Begeisterung darf hineinwirken in den Gottesdienst, den wir am kommenden Sonntag, den 25. September um 10.30 Uhr beim Sportplatz feiern. Herzliche Einladung.

**CARITAS-Kollekte am Samstag, 24.9. und Sonntag, 25.9.2022**

Unter dem Motto „Hier und jetzt helfen“, werden karitative Aufgaben in den Kirchengemeinden sowie Dienste und Projekte der Caritas vor Ort unterstützt.

50% der Kollekte erhält die Kirchengemeinde für karitative Zwecke, 50% erhält der Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

**Erntedank alternativ**

Der Erntedankaltar besteht zumeist aus Feldfrüchten, Blumen und Beigaben aus dem Garten. Es gibt aber Vieles, wofür wir zu danken haben. Deswegen gibt es für dieses Jahr den Vorschlag, dass Jeder auf seine Weise danken kann, durch einen symbolischen Gegenstand, den er/sie mitbringt, vielleicht sogar mit einem Zettel dabei, der diesen Dank beschreibt.

Gerade in diesen vielen Krisen, die wir zurzeit mitmachen müssen, werden wir sensibel für die Dinge, die wir weder bestellen noch selbst machen können, um die wir Gott bitten und für die wir Gott danken können.

Es ergeht herzliche Einladung an alle, kreativ zu sein und sich zu beteiligen.

Ich bitte alle die mitmachen möchten, ihre Gaben und Symbole bis spätestens Samstag, 1. Oktober 2022, 12.00 in der Kirche vor dem Altar abzulegen.

Herzlichen Dank!

Pfarrer Karl Enderle

**Erstkommunionkinder 2022**

Alle Erstkommunionkinder von 2022 sind herzlich eingeladen, das Erntedankfest ebenfalls mitzufeiern.



**Ökumenische Kinderbibeltage von 14. – 16. Oktober 2022**

Freitag, 14. Oktober von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Marienburg.

Samstag, 15. Oktober von 09.00 bis 14.00 Uhr

Sonntag, 16. Oktober: 10.30 Uhr Gottesdienst

Am Samstag beginnen wir bei gutem Wetter bei der Lorettokapelle.

Die Kinder müssen um 14.00 Uhr an der Papiermühle in Wiesensteig wieder abgeholt werden.

Bei schlechtem Wetter ist der Treffpunkt in der Marienburg. Hierzu werden die Kinder am Freitag informiert.

**Mitarbeitertreffen der Kinderbibeltage**

Wir bitten alle bisherigen Mitarbeiter und diejenigen, die uns gerne neu unterstützen möchten (Jugendliche ab der 8. Klasse und alle Erwachsenen) zu unserem Mitarbeitertreffen in die Marienburg zu kommen.

**ACHTUNG: geänderter Termin, jetzt am Dienstag, den 04. Oktober 2022 um 19.00 Uhr.**

**Anmeldung zu den Kinderbibeltagen!!! Kinder und Jugendliche**

Für alle Westerheimer Kinder und Jugendliche von der 1. bis zur 7. Klasse.

Anmeldeflyer liegen in allen Westerheimer Geschäften aus! Die Anmeldungen werden nur in der Grundschule verteilt.

**Anmeldeschluss:** Abgabe bis zum **Donnerstag, 29. September 2022** im katholischen Pfarramt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und abwechslungsreiche Kinderbibeltage.

**Sellenbergkapelle**

Herr Heinz und Frau Ligia Kneer beabsichtigen, in absehbarer Zeit die Betreuung der Sellenbergkapelle an Nachfolger zu übertragen.

Dieser Hinweis steht hier, damit Interessierte sich überlegen können, ob das nicht für sie etwas wäre.

Bitte melden Sie sich dann einfach im Pfarrbüro.

**Gemeinsames Haus**

Im vierten Impuls zum Thema Veränderung soll nach der eigenen Bestandsaufnahme im Hier und Jetzt (Verweis auf den Impuls vor drei Wochen) im Folgenden diskutiert werden, wer oder was einem bei der Veränderung helfen kann.

Sucht man sich Hilfe ist es naheliegend dies zuerst in der eigenen Familie und im eigenen Freundeskreis zu tun. Hier kann man Bestärkung und Unterstützung finden, um gerade aus schlechten Gewohnheiten auszubrechen. Gleichzeitig ist aber auch ein gegenteiliger Effekt möglich; denn schließlich müsste sich dann Ihr Umfeld auch an veränderte Strukturen von Ihnen gewöhnen. Je nach dem wie offen Freunde und Familie reagieren, kann also eine starke Motivation oder eine Ausbremsung des Veränderungswillens erfolgen.

Gerade beim Thema Umweltschutz und Nachhaltigkeit ist auch viel Fingerspitzengefühl gefragt. Hier gilt die Devise, dynamisch und Schritt für Schritt vorgehen und das Umfeld nicht verschrecken.

Einfacher sieht es da schon aus, wenn man Hilfe bei verschiedenen Verbänden und Organisationen sucht, die für die gleichen Werte stehen, welche man selbst verfolgt. Zwar ist die Hilfe meist deutlich indirekter für die einzelne Person, jedoch ist die Kraft dieser Gruppen meist umfassender und konkret auf zu verfolgende Ziele ausgerichtet. Auch hier gilt: Communio; die Gemeinschaft Vieler ist größer und stärker als die Summe ihrer Teile. U.a. sind hierfür Greenpeace, WWF, Nabu oder die Organisationen der Kirchen zu nennen.

Sie sehen: Ökologische Veränderung bedarf zwar der Mitwirkung jedes Einzelnen, jedoch ist man bei der Umsetzung nie auf sich allein gestellt. Hilfe ist da, man muss sie nur beanspruchen.

Für den Ökologie-Ausschuss: Justin Tritschler

**Die „action spurensuche“ stellt den seligen Philipp Jeningen vor**

Am Dienstag, 27. September, 19.00 Uhr gestaltet die „action spurensuche“ eine Besinnung in der Heilig-Geist-Kirche am Kuhberg in Ulm (Neunkirchenweg 63).

Unter dem Thema „Philipp Jeningen, ein Beter vor dem Herrn“ erläutert Dr. Wolfgang Steffel, Dekanatsreferent in Ulm und Mitglied im Leitungsteam der „action spurensuche“, wie wir den Alltag ins Gebet nehmen können und welche Weisungen der jüngst seliggesprochene Jesuitenpater Philipp Jeningen dazu geben kann. Beten und arbeiten gehören nach der benediktinischen Regel zusammen: ora et labora. Beten kann man mit den Füßen beim Pilgern, und Singen ist nach Augustinus doppelt gebetet. Typisch ignatianisch ist es, so engagiert zu handeln, als ob Gott nichts und ich alles vermöchte, und zugleich so auf Gottes Wirken zu vertrauen, als ob nichts in meiner und alles in seiner Hand läge.

Die „action spurensuche“, eine 1992 in Ellwangen gegründete geistliche Bewegung, singt Lieder aus ihrem eigenen Repertoire. Man kann die einstündige Besinnung auch am Telefon über 0211-4911111, Konferenznummer 82278# und Konferenz-Pin 89046 mitverfolgen